

Allgemeines:

Oventrop Manometerhähne bzw. Absperrhahn mit Muffenan-
schluss für Druckmessgeräte.

Artikel-Nr. Größe:

111 00 03	DN 10, G $\frac{3}{8}$ x G $\frac{1}{2}$
111 01 02	DN 8, G $\frac{1}{4}$
111 01 03	DN 10, G $\frac{3}{8}$
111 01 04	DN 15, G $\frac{1}{2}$
111 01 51	DN 10, G $\frac{3}{8}$, verchromt
111 01 52	DN 15, G $\frac{1}{2}$, verchromt
111 01 74	DN 15, G $\frac{1}{2}$, PN 25

Technische Daten:

Nennweiten:	DN 8, 10, 15
Gehäuse:	Messing (CW617N) roh, Artikel-Nr. 111 01 51/52: verchromt
Betätigungselement:	roter Kunststoffgriff
Anschlüsse:	Innengewinde nach ISO 228
Einsatzbereich:	Zentralheizungsanlagen
max. Betriebsdruck p_s :	10 bar (PN 10), Artikel-Nr. 111 01 74: PN 25
Betriebstemperatur t_s :	(-10) 0 °C bis +120 °C (Eisbildung verhindern)

Montage:

Der Manometerhahn ist an die Rohrleitung zu montieren (An-
schlussseite mit Sechskant).

Zwischen Manometerhahn und Druckmessgerät (Manometer) ist
eine geeignete Flachdichtung zu verwenden.

Alternativ kann das Druckmessgerät mit geeignetem Gewinde-
dichtmittel dicht eingeschraubt werden.

Die anerkannten Regeln der Technik sind zu beachten.

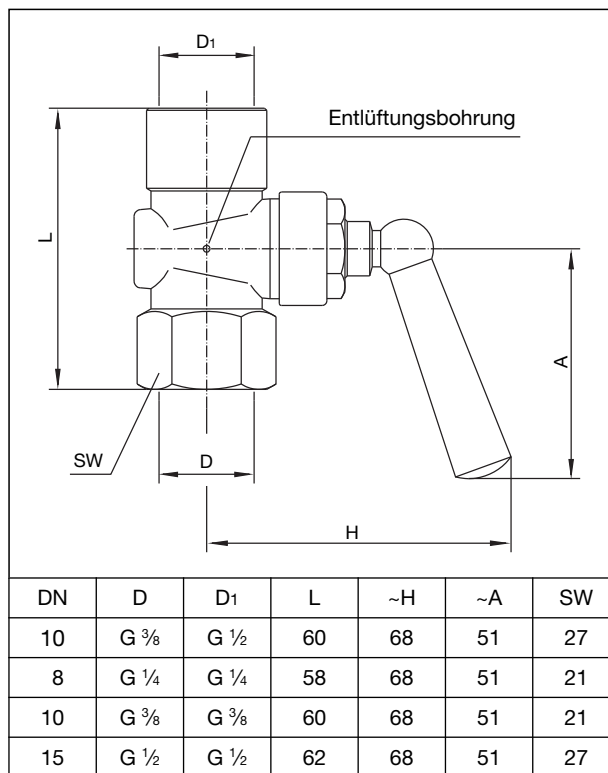
Bedienung und Wartung:

Durch Drehen des Griffes wird zwischen den Einstellungen „Ent-
lüften“, „Betrieb“ und „Ausblasen“ umgeschaltet (siehe Darstel-
lung).

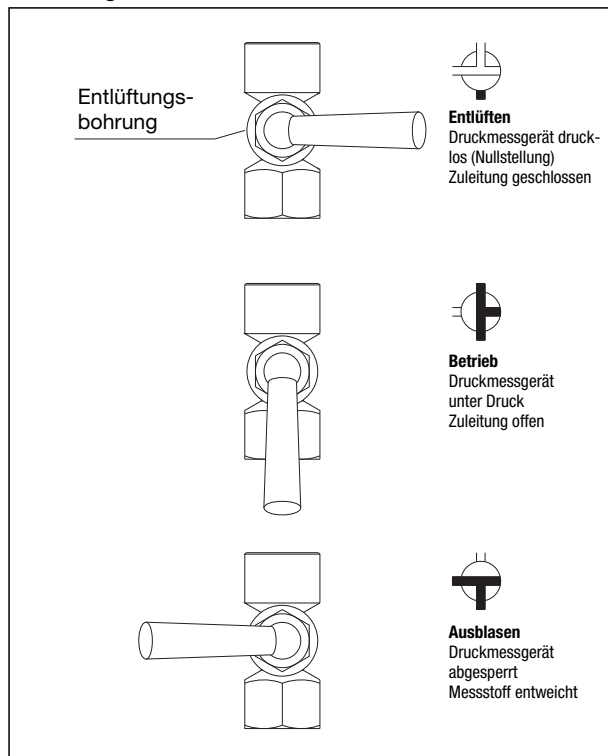
Das Nachstellen der Manometerhähne zur Erhaltung der Dichtheit
im Betrieb kann erforderlich sein, z.B.:

- Betrieb im Tieftemperaturbereich
- extremen Temperaturwechseln
- Verwendung sehr kriechfähiger Zusätze, in Wärmeträgerflüs-
sigkeiten

Zum Nachstellen ist die Überwurfmutter unter dem Griff vorsichtig
mit einem Schraubenschlüssel (SW 19) im Uhrzeigersinn nach-
zudrehen.



Bedienung:



Technische Änderungen vorbehalten.

Produktbereich 6
ti 264-0/10/MW
Ausgabe 2011